Mobil A2R

Operating instructions | Bedienungsanleitung | Mode d'emploi

Controls and displays

1. Switch "on/off"
2. "eco" switch for normal charge
3. Sync socket
4. Radio antenna
5. Radio on/off
6. Master power selector „up/down"
7. Flash energy control display
8. IR receiver cell
9. Photocell
10. Power output distribution display
11. Power output distribution key
12. Green ready lamp
13. Test key
14. Modelling light on / off
15. IR receiver on / off
16. Photocell on / off
17. Battery charge status display

18.1. Outlet I

18.2. Outlet II

19. Charge socket for battery in power pack
20. Plug-in rechargeable battery
21. Charge socket for rechargeable battery
22. Locking device

Bedienungs- und Anzeigeelemente

1. Schalter „ein/aus"
2. „eco"-Schalter für Normalladung
3. Synchronbuchse
4. Radio Antenne
5. Radio ein/aus
6. Hauptenergieregelung „auf/ab"
7. Leuchtziffernanzeige Energieregelung
8. IR Empfängerzelle
9. Fotozellen
10. Anzeige Leistungsverteilung
11. Leistungsverteilungstasten
12. Bereitschaftsanzeige grün
13. Testauslösung
14. Einstelllicht ein/aus
15. IR Empfänger ein/aus
16. Fotozelle ein/aus
17. Anzeige Ladezustand Akku

18.1. Leuchtenbuchse I

18.2. Leuchtenbuchse II

19. Ladebuchse für Akku am Generator
20. Plug-in Akku
21. Ladebuchse für Akku
22. Verriegelungsmechanismus

Eléments de commande et d'affichage

1. Interrupteur principal (en / hors service)
2. Interrupteur « eco » pour charge normale
3. Prise de synchronisation
4. Antenne radio
5. Radio (en / hors service)
6. Réglage de la puissance principale « +/- »
7. Affichage numérique éclairé pour le réglage de la puissance
8. Cellule réceptrice IR
9. Cellule photo-électrique
10. Affichage de la répartition de la puissance
11. Touche de répartition de la puissance
12. Touche verte indicateur de disponibilité
13. Touche « test »
14. Lumière de mise au point (en / hors service)
15. Récepteur IR (en / hors service)
16. Cellule photo-électrique (en / hors service)
17. Affichage de l'état de charge de l'accumulateur

18.1. Connecteur de torche I

18.2. Connecteur de torche II

19. Prise de charge pour accumulateur sur le générateur
20. Accumulateur enfichable
21. Prise de charge pour accumulateur
22. Mécanisme de verrouillage

Vor dem Benutzen

Es freut uns, dass Sie sich für das in jeder Beziehung hochwertige Produkt broncolor Mobil A2R entschieden haben. Bei sachgemässer Behandlung wird es Ihnen lange Jahre gute Dienste leisten. Bitte lesen Sie alle in dieser Bedienungsanleitung aufgeführten Informationen aufmerksam durch. Sie geben Ihnen wichtige Hinweise für den Gebrauch, die Sicherheit und die Wartung des Gerätes. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig auf und geben Sie diese gegebenenfalls an Nachbenutzer weiter. Beachten Sie die Sicherheitshinweise.

Inhaltsverzeichnis Seite

Wichtige Sicherheitshinweise ⚠	22
1. Inbetriebnahme	26
2. Energieregelung	26
3. Einstelllicht	27
4. Auslösung	28
5. Bereitschaftsanzeige optisch / akustisch	28
6. Zusatzfunktionen und deren Einstellung	29
7. Schutzeinrichtungen / Fehlermeldungen	29
8. Akkuladung mit Ladegerät	30
9. Wartung und Pflege des Akkus	30
10. Leuchten	31
11. Besonderes	32
12. Technische Daten	33
13. Garantie	34

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE ⚠

broncolor Blitzlichtsysteme dürfen nur für die professionelle Bildaufnahme eingesetzt werden und sind ausschliesslich durch ausgebildetes Fachpersonal zu bedienen. Vor Inbetriebnahme Ihrer Blitzlichtausrüstung lesen Sie alle in dieser Bedienungsanleitung aufgeführten Informationen aufmerksam durch. Die darin aufgeführten Sicherheitshinweise müssen zwingend befolgt werden!

- → Machen Sie sich gründlich mit der Bedienungsanleitung vertraut!
- → Sämtliche Transportschutz- und Verpackungselemente entfernen!
- → Achten Sie besonders in Gegenwart von Kindern auf Ihre Ausrüstung! Lassen Sie die Blitzlichtausrüstung nicht unbeaufsichtigt!
- → Blitzlicht enthält, ähnlich wie Sonnenlicht, einen gewissen Anteil UV-Strahlen! Die unerwünschten Nebenwirkungen auf Haut und Augen werden durch die Verwendung von Blitzröhren oder Schutzgläsern mit UV-Schutzmassnahmen gemildert! Trotzdem ist bei Bildaufnahmen im Nahbereich die Bestrahlung ungeschützter Haut und Augen zu vermeiden! Der Blickkontakt mit der Lichtquelle ist zu vermeiden! Die maximale tägliche UV-Bestrahlung gemäss IEC 60335-2-27 / DIN 5031-10 beträgt: 50 J / m2. Dieser Wert darf nicht überschritten werden!
- → Die Distanz zwischen Leuchte und Personen oder Leuchte und brennbarem respektive wärmeempfindlichem Material muss mit Rücksicht auf die Wärmestrahlung mindestens 1 m betragen!
- → Während des Ein- und Aussteckens von Leuchtensteckern muss der Generator ausgeschalten sein! Leuchtenstecker und–buchsen sind mit einer mechanischen Verriegelung ausgerüstet! Beim Einstecken ist darauf zu achten, dass diese Verriegelung vollständig einrastet! Zum Ausstecken die Arretierfeder unter der Kabelführung nach unten drücken und Leuchtenstecker aus der Buchse heben!
- → Vor dem Auswechseln von Blitzröhren, Halogenlampen, Schutzgläsern oder Sicherungen ist der Generator vom Netz und die Leuchte vom Generator zu trennen! Vor dem Auswechseln der Halogenlampe oder der Blitzröhre ist die Leuchte 10 Minuten abkühlen zu lassen!
- → broncolor Blitzlichtsysteme dürfen nur mit original broncolor Blitzröhren, original broncolor Schutzelementen, original broncolor Zubehör sowie original broncolor Ersatzteilen bestückt werden!
- → broncolor-Generatoren, Leuchten und Zubehör genügen einem sehr hohen Sicherheitsstandard! Beim Anschluss von broncolor-Leuchten an fremde Generatoren oder von broncolor-Generatoren an fremde Leuchten oder fremdes Zubehör an broncolor Leuchten können jedoch die eingebauten Sicherheitsvorkehrungen unwirksam werden! Aufgrund anderer Konstruktion und Kontaktbelegung am Leuchtenstecker der Fremdfabrikate kann beim Anschluss sogar eine Gefahr für den Benutzer entstehen! Wir lehnen ausdrücklich jegliche Garantie und Haftung für Schäden ab, die aufgrund solcher unerlaubter Kombinationen entstehen!
- → Es dürfen nur Leuchten verwendet werden, welche für den Betrieb mit diesem Generator ausdrücklich freigegeben sind!
- → Es dürfen nur geerdete Verlängerungskabel verwendet werden, welche für den Betrieb mit der betreffenden Leuchte ausdrücklich freigegeben sind!

- → Um die Gefahr eines Feuers, eines elektrischen Schlages oder einer Verletzung zu vermeiden, verwenden Sie ausschliesslich das vom Hersteller empfohlene Zubehör!
- → Kontrollieren Sie, ob die Netzspannung mit den Angaben auf dem Typenschild des Gerätes übereinstimmt!
- → Die Blitzlichtausrüstung ist für den Betrieb in trockener Umgebung sowie einer Umgebungstemperatur von 0°C bis 35°C ausgelegt! Die Blitzlichtausrüstung ist vor Nässe, Kondensation, Tropf- und Spritzwasser, Luftfeuchtigkeit, Schmutz, Sand, Metallspäne sowie Staubeinwirkung zu schützen!
- → Die Blitzlichtausrüstung ist vor elektromagnetischen Feldern sowie Erschütterungen und Vibrationen zu schützen!
- → Die Blitzlichtausrüstung vor Hitze und Frost schützen! Friert der Generator ein, können daraus anhaltende Leistungsverluste und schwere technischen Schäden resultieren!
- → Um Unfälle zu vermeiden, vergewissern Sie sich, dass der Akku beim Einsetzen in den Generator richtig einrastet. Generator vorsichtig anheben.
- → Plötzliche Temperaturunterschiede können im Gerät zu Kondenswasserbildung führen! In solchen Situationen muss die Blitzlichtausrüstung vor Inbetriebnahme mindestens eine Stunde an einem gut belüfteten Ort an die neue Temperatur angepasst werden!
- → Die Blitzlichtausrüstung nicht in explosionsgefährdeter Umgebung einsetzen!
- → Der Generator und die Leuchten dürfen nicht im oder am Wasser betrieben werden! Achtung: Hochspannung!
- → Der Generator und die Leuchten dürfen nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten getaucht werden! Dabei könnten berührungsgefährliche Spannungsentladungen entstehen!
- → Bevor die Leuchte an den Generator angeschlossen wird, müssen an der Vorderseite der Leuchte die Transportschutzhaube und allfällige Schaumstoffelemente entfernt werden!
- → Aus Sicherheitsgründen dürfen die Leuchten nur mit aufgestecktem Schutzglas betrieben werden! Zum Schutz der Augen vor UV-Strahlung muss entweder ein UV-beschichtetes Schutzglas oder eine UV-beschichtete Blitzröhre verwendet werden!
- → Die Leuchte ist vor Inbetriebnahme auf einem Stativ oder an einer geeigneten Aufhängevorrichtung zu befestigen! Bei Hängemontage muss die Leuchte an deren Stativaufnahme durch festziehen der Halterungsschraube gesichert werden!
- → Bei den Leuchtenköpfen dürfen zur Absicherung der Halogenlampe nur sandgefüllte Sicherungen des auf der Sicherungsetikette angegebenen Typs verwendet werden! Sandgefüllte Sicherungen sind am undurchsichtigen Sicherungskörper erkennbar! Bei falscher Absicherung kann die Halogenlampe platzen!
- → Filter oder Diffusoren dürfen nicht direkt auf der Blitzröhre, der Halogen-Einstelllampe oder dem Schutzglas befestigt werden!
- → Es dürfen nur intakte geerdete Anschlusskabel verwendet werden. Beschädigte oder verdrehte Anschlusskabel müssen durch intakte Anschlusskabel ersetzt werden!
- → Der Akku darf nur an geerdeten Steckdosen bzw. Notstromaggregaten geladen werden!

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE ⚠

- → Falls ein Verlängerungskabel nötig ist, so muss es für das zu versorgende Gerät ausreichend dimensioniert sein! Kabel, die nicht für die betreffende Stromstärke ausgelegt sind, können sich überhitzen! Bei Verwendung einer Kabelrolle muss diese vor Gebrauch vollständig entrollt werden, um eine Überhitzung des Kabels zu vermeiden!
- → Gerät niemals in einer Tasche oder einem Behälter betreiben!
- → Die Kühlschlitze am Gerät und an der Leuchte dürfen nicht abgedeckt werden!
- → Achten Sie beim Verlegen, Wegräumen sowie Aufrollen von Kabeln darauf, dass diese keine heissen Geräte- oder Leuchtenteile berühren und für Personen keine Stolpergefahr darstellen!
- → Beim Generator die Anschlussdosen für das Netzkabel und Leuchtenbuchsen nicht berühren und nicht mit metallischen Gegenständen darin stochern!
- → Blitzröhren, Einstelllicht-Halogenlampen und Schutzgläser weisen eine hohe Betriebstemperatur auf! Dies gilt auch für die Vorderseite der Leuchtenköpfe! Deshalb nimmt das verwendete Vorsatz-Zubehör ebenfalls hohe Temperaturen an! Bei dessen Handhabung ist grösste Vorsicht geboten! Die Berührung von heissen Komponenten kann Verletzungen verursachen!
- → Bei Betrieb der Blitzlichtausrüstung dürfen keine Glas und Metallteile berührt werden!
- → Lassen Sie das Gerät sowie die daran angeschlossenen Leuchten nach Gebrauch abkühlen, bevor Sie diese verpacken!
- → Ziehen Sie den Stecker des Netzanschlusskabels heraus, wenn Sie das Gerät reinigen oder pflegen, bzw. wenn es nicht gebraucht wird! Zum Ausstecken nie am Kabel selber ziehen, sondern immer direkt am Steckergehäuse!
- → Geräte und Leuchten, die fallengelassen wurden oder beschädigt sind, müssen vor Wiederinbetriebnahme von einer Fachperson geprüft werden!
- → Um gefährliche elektrische Schläge zu vermeiden, Generator und Leuchte niemals öffnen! Im Geräteinnern können auch nach Abtrennung vom Netz gefährliche Spannungen bestehen bleiben! Das Öffnen der Geräte sowie die Service- oder Reparaturarbeiten dürfen deshalb nur durch autorisierte broncolor Service-Stellen ausgeführt werden! Bei unsachgemässem Zusammenbau können selbst am geschlossenen Gerät gefährliche Berührungsspannungen auftreten!

Versandinstruktion Mobil A2R:
Für den Transport des Generators broncolor Originalverpackung oder die Travel Kit Tasche verwenden!

Versandinstruktion Leuchten:
Für den Transport der Leuchte broncolor Originalverpackung verwenden. Vor dem Versand Blitzröhre, Halogenlampe und Schutzglas mit den von uns mitgelieferten Transportschutzelementen (Schaumstoffelemente und Transportschutzhaube) bestücken. Sind diese Transportschutzelemente nicht vollständig vorhanden, Blitzröhre, Halogenlampe und Schutzglas aus der Leuchte entfernen und separat mitsenden!

1. INBETRIEBNAHME

1.1 Akkubetrieb

1.1.1 Inbetriebnahme

Vor der Inbetriebnahme die Schutzkartons von den Kontaktstellen des Akkus entfernen. Mit dem Schalter „ein/aus" (1) das Gerät einschalten und die Anzeige „Ladezustand" (17) überprüfen. Beträgt die gespeicherte Energie des Akkus weniger als 10 %, ist er mittels Ladegerät aufzuladen (Ladezeit ca. 3 Std. für ca. 90 % der Ladung) oder gegen einen anderen Akku auszuwechseln. Vor erstmaligen Einschalten empfehlen wir, den Akku in jedem Fall aufzuladen.

1.1.2 Akkuwechsel

Vor dem Akkuwechsel ist das Gerät auszuschalten.

Bitte prüfen Sie die Kontaktflächen des Akkus auf Verschmutzung, damit ein sauberer und guter Kontakt gewährleistet ist. Vor dem Einschieben des Akkus muss darauf geachtet werden, dass die Seite mit den Kontaktstellen gegen die Öffnung des Generator-Einschubfaches gerichtet ist.

Führen Sie nun den Akku in das Generator-Schubfach ein und verriegeln Sie diesen durch einen festen Druck, indem Sie den Generator von oben auf den auf dem Boden stehenden Akku drücken. Achten Sie darauf, dass die Kontaktfedern im Akkufach nicht verschmutzt oder beschädigt werden. Beim Auswechseln des Akkus muss der Verriegelungsmechanismus an der Unterseite (22) zusammengedrückt werden. Die zwei grossen Kontaktfedern schieben den Akku so weit hinaus, bis dieser für den Benutzer greifbar wird.

⚠ **Achtung! Um Unfälle zu vermeiden, vergewissern Sie sich, dass der Akku beim Einsetzen in den Generator richtig einrastet. Generator vorsichtig anheben und überprüfen, ob der Akku richtig sitzt.**

2. ENERGIEREGELUNG

2.1 Mobil A2R

Mit den Tasten „auf/ab" (6) wird die Blitzenergie im Bereich von über 4 Blenden geregelt. Die grösste Energie entspricht der Ziffer 10, die geringste der Ziffer 6. Ganze Zahlen entsprechen einer ganzen Blende, Dezimalstellen einer Zehntelsblende. Kurzes Drücken der Tasten „auf/ab" (6) verändert die Einstellung um 1/10-, langes Drücken um 1/1-Blendenstufe. Bis das neu gewählte Energieniveau durch Nach- oder Entladen erreicht ist, blinkt die Anzeige (7).

Mit 2 gesteckten Leuchten stehen drei verschiedene Leistungsverteilungen (10) zur Wahl: 50/50 %, 70/30 % und 80/20 %. Diese können mit den Tasten „auf/ab" (11) verändert werden.

2.2 Anzeige Ladezustand

Die LEDs (17) zeigen Ihnen den verbleibenden Ladezustand des Akkus an. Die grünen LEDs leuchten wenn der Akku zu 100 % geladen worden ist und während dem Blitzen mit dem Gerät. Vor einem tiefen Ladezustand des Akkus warnt die orange LED. Sobald diese erscheint, bleiben noch ca. 20 % des Ladezustands übrig. Sinkt die Spannung des Akkus stark ab, erscheint auf der Leuchtziffernanzeige (7) die Meldung „A2". Das Gerät bleibt für weitere Auslösungen blockiert, bis der Akku wieder aufgeladen wird oder durch einen vollen ersetzt wird.

3. EINSTELLLICHT

Die Leistung des Einstelllichts kann nicht proportional zur Blitzleistung gewählt werden und entspricht immer der vollen Leistung der gesteckten Halogenlampe.

3.1 Akkubetrieb

Das Einstelllicht wird mit der Taste „mod" (14) für alle angeschlossenen Leuchten ein- und ausgeschaltet. Eingeschaltet leuchtet der grüne Anzeigepunkt. Zur Steuerung des Einstelllichts verfügt dieser Generator im Akkubetrieb über eine automatische Einschaltzeitbegrenzung. Wird innerhalb 1,5 Sekunden nach Einschalten des Einstelllichts wiederholt die Taste „mod" betätigt, verlängert sich die Einschaltzeit mit jedem Tastendruck um weitere 20 Sekunden. Ein einmaliges Betätigen der „mod"-Taste zum Einschalten des Einstelllichts bewirkt eine Einschaltzeit von 20 Sekunden. Wird die Taste 4mal nacheinander gedrückt, wird die maximale Einschaltzeit von 80 Sekunden erreicht. Jeder Tastendruck wird mit einem akustischen Signal quittiert. Diese Funktion gewährleistet eine möglichst lange Betriebsdauer des Akkus.

Speziell für den mobilen Einsatz mit diesem Akku-Generator gibt es die Kleinleuchte Mobilite 2 mit integriertem Reflektor und Einstelllicht 12V/100W sowie eigenem Zubehör in kleiner Abmessung. Die Leuchte verfügt über eine Sicherheitsabschaltung gegen Überhitzung sowie einen Schalter für das Einstelllicht. Der Schalter an der Leuchte dient der individuellen Kontrolle des Lichteffektes mit dem Einstelllicht.

Der Mobil A2R Generator kann auch für herkömmliche broncolor Studioleuchten (Picolite-, Pulso- und Unilite-Leuchten) verwendet werden. Deren Einstelllicht kann nicht benutzt werden.

4. AUSLÖSUNG

4.1 Fotozelle (cell) und Infrarot-Empfänger (IR)
Die Fotozelle ist über die Taste „cell" (16), der IR-Empfänger über die Taste „ir" (15) ein- bzw. auszuschalten. Sind sie aktiviert, leuchtet/leuchten der/die grüne(n) Anzeige-punkt(e).

4.2 Infrarot-Blitzauslösekanal
Die Mobil Generatoren lassen sich mit den broncolor Infrarotsendern auslösen. Wird der Generator über Infrarot ausgelöst, erfolgt die Blitzauslösung mit einer Zeitverzögerung von 1/1000 s. Die Auslösung des Generators wird freigegeben, sobald 100 % der eingestellten Energie vorhanden sind.

4.3 Synchronbuchse
Die Synchronkabel Art.-Nr. 34.111.00 oder 34.112.00 können zur Auslösung per Kabel in die Buchse (3) gesteckt werden.

4.4 „test"-Taste
Mit dieser Taste (13) kann der Generator manuell ausgelöst werden.

4.5 Radiosignalempfänger
Die Mobil A2R Generatoren lassen sich mit dem broncolor Sender RFS, resp. Transceiver RFS auslösen (Leistungsregulierung nicht möglich). Standardmässig arbeitet Mobil A2R nur mit dem Kanal 1. Bei Mobil A2R Geräten kann der Radiosignalempfänger ein- bzw. ausgeschaltet werden (5). Ist dieser aktiviert, leuchtet der grüne Anzeigepunkt.

5. BEREITSCHAFTSANZEIGE OPTISCH / AKUSTISCH

5.1 Die optische Bereitschaftsanzeige
erfolgt durch Aufleuchten des grünen Leuchtpunktes (12) beim Tastenfeld „test" (13), sobald der Ladevorgang abgeschlossen ist. Nach dem Auslösen des Blitzes erlischt diese Anzeige, bis das Gerät wieder vollständig aufgeladen ist.

5.2 Die akustische Bereitschaftsanzeige (Summer)
erfolgt, wenn die 100 %ige Ladung erreicht ist. Das Signal kann ein- oder ausgeschaltet werden (vgl. Kap. 6.3).

5.3 Akustische Störanzeige
Bei Ausfallen der Blitzentladung ertönt ein akustisches Warnsignal von ca. 3 Sekunden Dauer.

6. ZUSATZFUNKTIONEN UND DEREN EINSTELLUNG

6.1 „eco"-Taste
Durch Betätigen der „eco"-Taste (2) schaltet der Generator auf Normalladung um. Daraus resultiert eine Erhöhung der Anzahl Blitze je Ladung und eine längere Betriebsdauer des Akkus (vgl. Kap. 8).

6.2 Automatische Abschaltung
Der Generator schaltet nach einer einstellbaren Wartezeit selbst ab. Ab Werk ist eine Wartezeit von 15 Minuten eingestellt.

Einstellung der Wartezeit (in Minuten): Tasten „auf/ab" (6) gleichzeitig einmal drücken. Danach die Minutenwerte mit denselben Tasten einstellen. 3 Sekunden nach der Einstellung schaltet die Anzeige wieder zurück auf Energieanzeige.

6.3 Summer
Die akustische Bereitschaftsanzeige erfolgt, wenn die 100 %ige Ladung erreicht ist. Das Signal kann ein- bzw. ausgeschaltet werden.

3 Sekunden auf Taste „eco" (2) drücken.

7. SCHUTZEINRICHTUNGEN / FEHLERMELDUNGEN

7.1 Überwachungen im Generator
Als Schutz vor Überhitzung erscheint die Meldung „th" auf der Leuchtziffernanzeige (7) bis das Gerät genügend abgekühlt und wieder betriebsbereit ist.

Kann der Generator nicht ordnungsgemäss laden, erscheint auf der Leuchtziffernanzeige (7) die Meldung „A1". Dieser Zustand kann eintreten, wenn die Blitzröhre nachleuchtet oder wenn der Akku defekt ist. Der Alarm verschwindet nach der Behebung der Ursache und anschliessendem Aus- und Wiedereinschalten des Gerätes.

Sinkt die Spannung des Akkus stark ab, erscheint auf der Leuchtziffernanzeige (7) die Meldung „A2". Das Gerät bleibt für weitere Auslösungen blockiert, bis der Akku geladen wird.

Mobil A2R Geräte verfügen ausserdem über eine Notabschaltung. Diese trennt den Akku vollständig vom Gerät ab, wenn er sich bei Lagerung im ausgeschalteten Zustand zu tief zu entladen droht. In diesem Fall reagiert das Gerät nicht mehr auf Tastenbefehle. Der Akku muss nun geladen und dann neu in das Gerät eingesetzt werden.

Erscheinen die Alarme „A1" oder „A2" nach dem Auswechseln der Blitzröhre respektive des Akkus immer noch auf der Leuchtziffernanzeige (7), muss die Service-Stelle kontaktiert werden. Bei einem technischen Defekt am Gerät erscheint auf der Leuchtziffernanzeige (7) die Meldung „A3". Das Gerät muss zur Kontrolle in die Service-Stelle gebracht werden. Erfolgt nach einer Blitzauslösung keine Blitzentladung (z.B. wenn in der Leuchte keine Blitzröhre eingesteckt ist), ertönt ein akustisches Warnsignal.

7. SCHUTZEINRICHTUNGEN / FEHLERMELDUNGEN

7.2 Thermoschutz Mobilite & Mobilite 2
Erwärmt sich die Leuchte während der Betriebsdauer, so schaltet sich bei Bedarf das Kühlgebläse ein. Treten infolge langer, rascher Blitzserien (z.B. beim Betrieb am Generator Verso) hohe Temperaturen auf, so wird die Zündung blockiert.

8. AKKULADUNG MIT LADEGERÄT

Der Akku kann über die Buchse am Gerät (19) oder direkt (21) geladen werden, sowohl der Generator als auch die Akkuschublade ist mit dem erforderlichen Rundstecker ausgerüstet. Das Ladegerät (Art. Nr. 36.128.XX) lädt den Akku in 2 Stufen, welche durch die eingebaute LED angezeigt werden.

- → **LED rot:** Akku leer.
- → **LED gelb:** Der Akku wird in Schnellladung auf ca. 90 % der Volladung aufgeladen. Dauer je nach Ladezustand bis ca. 3 Std.
- → **LED grün:** Der Akku wird schonend auf 100 % nachgeladen (Dauer bis ca. 4 Std.) und dann auf Ladung gehalten.

9. WARTUNG UND PFLEGE DES AKKUS

Der verwendete Akku (20) ist versiegelt und benötigt keine besondere Pflege. Er zeigt insbesondere keinen „Memory"-Effekt und braucht nicht regelmässig entladen zu werden. Es ist jedoch zu beachten, dass der Akku nicht zu tief entladen werden darf. Das Gerät schaltet bei tiefer Akkuspannung automatisch ab. Da aber auch bei ausgeschaltetem Gerät ein kleiner Leckstrom fliesst, wird dringend empfohlen, den Akku nach Gebrauch zu laden. Bei längerem Nichtgebrauch, ist der Akku aus dem Gerät zu entfernen.

Beachten Sie insbesondere die folgenden wichtigen Informationen zum Thema Pflege und Handhabung des Akkus.

⚠ **Achtung wichtige Hinweise!**
- → **Vor der ersten Inbetriebnahme empfehlen wir Ihnen, den Akku zu laden.**
- → **Wir empfehlen Ihnen den Akku nach dem Gebrauch sofort nachzuladen auch wenn er nur zum Teil entladen wurde. Ein langer Zeitintervall zwischen Entladung und Aufladung des Akkus kann eine Verschlechterung der Leistung, respektive Verkürzung der Lebensdauer mit sich ziehen.**
- → **Vermeiden Sie eine komplette Entleerung des Akkus.**

9.1 Akkupflege
Um eine lange Lebensdauer des Akkus zu gewährleisten, empfehlen wir Ihnen, den Akku zu folgenden Zeitpunkten voll aufzuladen:

- → Nach jedem Gebrauch, wenn möglich.
- → Immer vor längerem Lagern oder Nichtgebrauch.
- → Mindestens in 3-Monats-Intervallen.

Selbst wenn der Akku nur zum Teil aufgeladen wurde, kann er problemlos verwendet werden, da er unter keinem lästigen „Memory Effekt" leidet.

Gebrauch nach längerem Lagern: Der Akku sollte geladen werden, um den Verlust, welcher aus der Selbstentladung während der Lagerung resultiert zu kompensieren.

9.2 Externes Ladegerät
Bitte bedenken Sie, dass der Akku nie länger als 8 Stunden geladen wird. Danach muss er sofort vom Netz genommen werden. Ein komplett aufgeladener Akku darf nicht weiter aufgeladen werden.

Symptome bei defektem Akku:
- → Rasanter Leistungsverlust nach dem kompletten Aufladen
- → Auffällige Reduktion der Anzahl Blitze.

9.3 Anschlusskabel
Vergewissern Sie sich, dass wenn Sie den Akku über das Kabel zum Zigarettenanzünder (34.113.00) laden wollen, der Automotor unbedingt laufen muss.

10. LEUCHTEN

10.1 Allgemeines
Die Blitzenergie verteilt sich symmetrisch oder in der gewählten Asymmetrie (10) auf die angeschlossenen Leuchten. Der Mobil A2R Generator kann grundsätzlich mit allen Leuchten des broncolor Sortiments bis 3200 J betrieben werden.

Speziell für den mobilen Einsatz mit diesem Akku-Generator gibt es die Kleinleuchte Mobilite 2 Art.-Nr. 32.012.00 mit integriertem Reflektor und Einstelllicht 12 V / 100 W sowie eigenem Zubehör in kleiner Abmessung, welches mit dem Picolite-Zubehör identisch ist. Der Pulso-Adapter Art.-Nr. 33.501.00 ermöglicht die Verwendung von leichten Reflektoren und Zubehör aus dem Pulso-Sortiment. Das Einstelllicht der herkömmlichen broncolor Studioleuchtenköpfe kann nicht verwendet werden.

Weitere Angaben zu den Kleinleuchten Mobilite, Mobilite 2 und Picolite ersehen Sie aus der separat erhältlichen Produktinformation.

10. LEUCHTEN

10.2 Blitzröhren und Halogenlampen austauschen

Vor jedem Wechsel der Blitzröhre oder Halogenlampe ist die Leuchte unbedingt vom Generator zu trennen! Die Blitzröhren und Halogenlampen sind steckbar.

Zum Auswechseln der Blitzröhre und Halogenlampe den Sprengring lösen und das Schutzglas entfernen. Die Leuchtelemente axial aus dem Stecksockel ziehen. Beim Einsetzen der Leuchtelementen ist darauf zu achten, dass diese bis zum Anschlag eingeschoben sind. Mit Rücksicht auf die Lebensdauer sollte die Halogenlampe nicht mit blossen Händen angefasst werden. Anschliessend wird das Schutzglas wieder eingefügt und mittels Sprengring befestigt. Das Schutzglas ist in den Ausführungen „UVE" Art.-Nr. 34.332.55 (5500 K) und „UVE matt" 34.335.55 (5500 K) lieferbar.

10.3 Leuchtenstecker

Leuchtenstecker und -buchsen sind mit mechanischer Verriegelung ausgerüstet, um unbeabsichtigtes Lösen zu verhindern. Zum Lösen Arretierungsfeder unter der Kabelführung nach unten drücken und Stecker aus der Buchse heben.

10.4 Verlängerungskabel zu Mobilite

Das als Zubehör unter Art.Nr. 34.150.00 erhältliche Verlängerungskabel (3,5 m) ist speziell dünn und flexibel. Es ist nur für den Einsatz mit Mobilite und Mobilite 2 bestimmt. Wird das Kabel mit anderen Leuchten verwendet, funktionieren Einstelllicht und Ventilator nicht.

10.5 Leuchtensicherungen

Es dürfen nur sandgefüllte Sicherungen des auf dem Typenschild angegebenen Typus verwendet werden. Die Halogenlampe könnte sonst platzen.

11. BESONDERES

11.1 Ventilator

Der Ventilator des Generators Mobil A2R läuft nach dem Abstellen bis zu 20 Minuten weiter, so wird gewährleistet, dass die Elektronik richtig auskühlt.

12. TECHNISCHE DATEN

Blitzenergie	1200 J
Blende in 2 m Abstand, 100 ISO,	
Reflektor P70	45 6/10
Mit Mobilite 2	22 4/10
Blitzdauer t 0.1 (t 0.5)	1 Leuchte: 1/230 (1/680) s
	2 Leuchten: 1/360 (1/1100) s
	bei symmetrischer Leistungsverteilung
Ladezeit	0,8 – 2,9 s Schnellladung
(für 100 % der gewählten Energie)	1,2 – 5 s Normalladung
Normalladung	Zur Schonung des Akku
Bereitschaftsanzeige	Optisch und akustisch (abschaltbar), erfolgt bei
	Erreichen von 100 % der gewählten Energie
Leuchtenanschlüsse	2
Leistungsverteilung	Symmetrisch / Asymmetrisch
	50/50 %, 70/30 %, 80/20 %
Bedienungselemente	Voll beleuchtete staub- und kratzfeste Silikontastatur und
	LCD-Anzeige
Regelbereich der Blitzenergie	Über 4 Blenden in 1/10-Blendenschritten Mit Asymmetrie
	über 6 Blenden
Einstelllicht	Max. 2 × Halogen 100 W
	Einschaltdauerbegrenzung: 20 s zur Schonung des Akku.
	Auf Wunsch auch länger – bis zu 80 s
Blitzauslösung	Handauslösetaste, Synchronkabel, Sender RFS, Transceiver
	RFS, FCM 2, FCC, IRX 2, IRQ, abschaltbare Fotozelle oder drahtlos
	über eingebauten, abschaltbaren Infrarot- und Funk-Empfänger
Funkauslösung	Einsatzdistanz aussen bis 50 m (mögliche Reichweite bis 200 m)
	Einsatzdistanz innen bis 30 m (mögliche Reichweite bis 200 m)
Anzahl Blitze pro Akkuladung	Schnellladung: ca. 130
	Normalladung:ca. 170
Stabilisierte Blitzspannung	± 0,5 %
Normen	EC Richtlinie 73/23, UL 122
Abmessungen	240 × 152 × 294 mm
Gewicht	9,2 kg
Lieferumfang	Generator Mobil A2R, Akku, Schutzhülle, Bedienungsanleitung

Im Zuge technischer Entwicklung bleiben Änderungen vorbehalten.

13. GARANTIE

Alle broncolor Generatoren, Leuchten, Kompaktgeräte und Zubehör zeichnen sich durch einen hohen Qualitätsstandard aus. Auf die vorgängig genannten broncolor Produkte gewähren wir eine Werksgarantie von 2 Jahren ab Kaufdatum (für den Erstbesitzer). Davon ausgenommen sind Blitzröhre, Halogenlampe, Schutzgläser, Kabel, Batterien, Akkus und Textilien.

Fehler, die aufgrund von Nichtbefolgung der Sicherheitshinweise, unsachgemässer Handhabung, Verwendung von Fremdzubehör oder nicht autorisierten Eingriffen/Modifikationen auftreten, sind von der Werksgarantie ausgeschlossen. Für Schäden, die aufgrund von Nichtbefolgung der Sicherheitshinweise, unsachgemässer Handhabung, Verwendung von Fremdzubehör oder nicht autorisierten Eingriffen/Modifikationen entstehen, übernehmen wir keine Haftung.

Bei technischen Problemen wenden Sie sich bitte umgehend an die nächste autorisierte broncolor Servicestelle.

Vielen Dank, dass Sie sich für ein Produkt aus unserem Traditionshaus entschieden haben. Wir wünschen Ihnen viel Spass und Erfolg mit unseren Produkten.

Juli 2008
Artikelnummer, Produktbezeichnungen und Lieferumfang können von Land zu Land variieren. Detaillierte Informationen finden Sie im Internet unter www.bron.ch oder erhalten Sie vom zuständigen broncolor Vertriebspartner. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

Standard reflector P70
Normal-Reflektor P70
Réflecteur normal P70
33.107.00

Narrow angle reflector P45
Engstrahl Reflektor P45
Réflecteur petit angle P45
33.104.00

Ringflash C
32.462.XX

Softreflektor
zu Ringflash C
33.123.00

Honeycomb grid for Ringflash C, 3 pieces
Wabenraster zu Ringflash C Set zu 3 Stück
Grille en nid d'abeilles pour Ringflash C, Jeu de 3 pièces
33.219.00

Pulsoflex EM
80 x 80 cm
33.407.00

Pulsoflex C
60 x 100 cm
33.443.00

Adaptateur de projection pour Picolite
Projektionsvorsatz zu Picolite
Projection attachment for Picolite
33.641.00

Fresnel spot attachment for Picolite/Mobilite 2
Fresnel-Spotvorsatz zu Picolite/Mobilite 2
Adaptateur spot Fresnel pour Picolite/Mobilite 2
33.631.00

Attachment with 3 honeycomb grids and
2 aperture masks for Picolite/Mobilite 2
Vorsatz mit 3 Wabenrastern und
2 Lochmasken zu Picolite/Mobilite 2
Adaptateur avec 3 nids d'abeilles et
2 masques à trou pour Picolite/Mobilite 2
33.204.00

Barn door for Picolite/Mobilite 2 with 4 wings
Abschirmklappe mit 4 Flügeln zu Picolite/Mobilite 2
Coupe-flux à 4 volets pour Picolite/Mobilite 2
33.244.00

Pulso adapter for Picolite/Mobilite 2
Pulso-Adapter zu Picolite/Mobilite 2
Adaptateur Pulso pour Picolite/Mobilite 2
33.501.00

Picobox for Picolite
33.128.00

Sender RFS
36.130.00

IRX 2
36.116.00

|| Paulo Filgueiras, New York

|| Urs Recher, Switzerland

BRONCOLOR LIGHTING COURSES
BRONCOLOR LICHTSCHULUNG
STAGE DE FORMATION À L'ÉCLAIRAGE BRONCOLOR

Creative lighting, precision, inspiration, style and emotion - even in the age of digital photography, none of these facets have lost in importance. broncolor offers workshops of 2 and 3 days. Are you interested? You can apply online on our website **www.bron.ch** under **broncolor/Lighting/Workshops**

Utilisation créative de la lumière, précision, inspiration, styling et émotions - à l'ère de la photographie numérique, ces notions fondamentales ont gardé leur importance. broncolor offre la possibilité de faire un workshop d'une durée de 2 ou 3 jours. Êtes-vous intéressé? Vous pouvez vous inscrire en ligne sur notre site internet **www.bron.ch** dans la rubrique **broncolor/Lighting/Workshops**

Kreative Lichtführung, Präzision, Inspiration, Styling und Emotions - auch im Zeitalter der digitalen Fotografie haben sich die Stichworte nicht geändert. broncolor bietet je einen Workshop von 2- oder 3-tätiger Dauer an. Sind Sie interessiert? Sie können sich Online anmelden auf unsere Website **www.bron.ch** unter **broncolor/Lighting/Workshops**

BA086.10 | Printed in Switzerland 07/08

creative workshop

broncolor®
THE LIGHT

Bron Elektronik AG
CH-4123 Allschwil 1 / Switzerland
www.bron.ch